S.W.A.T. I Non Talking Alarm

Modell NCG420F · Art. # 8000700

Erweiterbare Sicherheit fürs Auto

Installations- und Bedienungsanleitung

Made by Uni-Tat International, Inc.
for BETEC Technologies, Germany

Herzlichen Glückwunsch!
Sie haben sich für S.W.A.T. I Non Talking Alarm entschieden. Entscheiden Sie selbst zwischen dem Einbau 1, in wenigen Minuten mit akustischen Chirp-Signalen, oder dem Einbau 2 mit optischen Statussignalen durch Ansteuerung der Blinker und blinkender LED Anzeige am Armaturenbrett.
Falls in vereinzelten Ländern Europas akustische Statussignale nicht gestattet sind, sollte die zweite Variante gewählt werden. In diesem Fall wird das Aktivieren und Deaktivieren ausschließlich optisch angezeigt.

Für technische Rückfragen:
BETEC · 63263 Neu-Isenburg · Tel.: 0 61 02 - 3 10 67 · Fax: 0 61 02 - 32 08 59
Email: Info@BETEC-Ideen.de · Internet: www.BETEC-Ideen.de

S.W.A.T. I Non Talking Alarm – Erweiterbares Sicherheitssystem fürs Auto

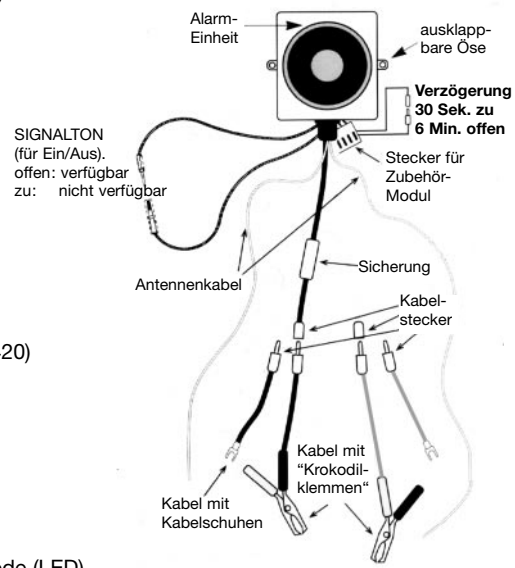
Modell #: NCG320F, NCG320 (USA Frequenz)
NCG420F, NCG420 (Europa Frequenz)

1. Liste der Teile

– Eine (1) Alarmeinheit
– Zwei (2) Fernbedienungen
– Ein (1) Bedienungsanleitung
– Zwei (2) Kabel mit 'Krokodilklemmen'
– Zwei (2) Kabel mit Kabelschuhen
– Ein (1) Montagegurt mit
– Spann-Befestigungselementen
– Eine (1) Halterung
– Ein (1) Satz aus Gewindebolzen,
– Unterlegscheibe und Mutter
– Drei (3) Befestigungsschrauben
– Ein (1) Warn.Modul (nur für NCG320/NCG420)
– Zwei (2) Warn-Aufkleber
– Zwei (2) Kabelbinder

Folgende Teile nur für NCG320F/NCG420F

– Ein (1) Relay
– Zwei (2) Kabelstecker
– Ein (1) ca. 2 m Kabel mit 5-Pol-Stecker
– Ein (1) ca. 1,5 m Kabel mit Warn-Leuchtdiode (LED)
– Zwei (2) Kabelbinder



2. Bitte, vor der Installation sorgfältig lesen

a. Öffnen Sie die Motorhaube Ihres Wagens und suchen Sie eine geeignete Stelle zum Einbau. Die besten Positionen sind möglichst weit entfernt vom Motor, wie z.B. Fahrzeugbatterie, Waschwasserbehälter und die Ecken des Motorraums.

b. Installieren Sie die Alarm-Einheit nicht unterhalb des Motors oder in Bodennähe. Obwohl die Alarm-Einheit mit einer wasserabweisenden Gummidichtung versehen ist, könnte bei starkem Regen oder überfluteten Strassen die Alarm-Einheit zerstört werdem, wenn Wasser in sie hinein gelangt.

c. Befestigen Sie die Alarm-Einheit mittels Klebestreifen, Montagegurt, Schrauben oder jeder geeigneten Kombination dieser Möglichkeiten entsprechend der Stelle die Sie für den Einbau vorgesehen haben.

d. Nach Einbau und Anschluss müssen Alarmeinheit und Fernbedienung (selbstlernend) aufeinander abgestimmt werden. Benutzen Sie eine der beiden Fernbedienungen (beide sind mit dem gleichen Code voreingestellt).

e. Stellen Sie die Ansprechverzögerung ein, nachdem Sie die Alarmanlage aktiviert haben, und justieren Sie die Ansprechempfindlichkeit auf Vibrationen bzw. Erschütterung. Eine detaillierte Beschreibung finden Sie unter Einstellung der Empfindlichkeit.

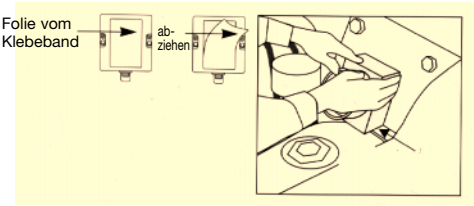
f. Wählen Sie Aktivieren/Deaktivieren mit/ohne Sprachmeldung (nur NCG320F/NCG420F).

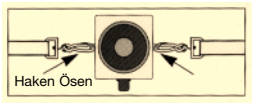
g. Für die Möglichkeit des stillen Aktivierens/Deaktivierens muss mittels des Relays und der anderen beigefügten Teile die Option für blinkendes Parklicht installiert sein, um Sie über den Status (aktiviert/deaktiviert) der Alarmanlage zu informieren. Dieser Einbau sollte durch einen Fachbetrieb ausgeführt werden (nur NCG320F/NCG420F).

h. Für das Aktivieren/Deaktivieren mit Signalmeldung (Chirp) ist der Einbau der Option mit blinkendem Parklicht nicht erforderlich.

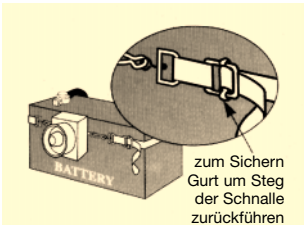
3. Installationsmöglichkeiten

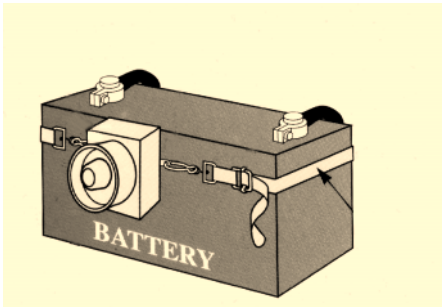
A. **Die Klebe-Montage** ist die einfachste Installation. Schauen Sie im Motorraum nach einer sauberen ebenen Stelle für die Alarmeinheit. Wird das Gerät nur geklebt, so braucht es eine Unterstützung oder es muß liegend Eingebaut werden. Entfernen Sie sorgfältig Öl- und Schmutzrückstände von der Klebestelle bevor Sie die Alarm-Einheit mit dem auf der Rückseite befindlichen 3M-Band fest andrücken. Schließen Sie das Stromkabel an der 12V Fahrzeugbatterie an.





B. **Klebe- und Gurt-Montage** – Finden Sie eine Stelle an der Seite der Fahrzeugbatterie bzw. des Waschwasserbehälters für die Alarm-Einheit. Montieren Sie das Gerät wie unter A. beschrieben. Befestigen Sie den Montagegurt mittels der Karabinerhaken an den ausklappbaren Ösen. Ziehen Sie den Gurt fest um die Batterie bzw. das von Ihnen gewählte Objekt und sichern Sie das Band mit der Spannschnalle. Schließen Sie das Stromkabel an der 12V Fahrzeugbatterie an.

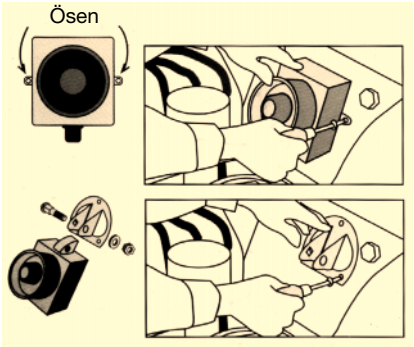




C. **Klebe- und Schraub-Montage** – Markieren Sie die Bohrlöcher (z.B. am Radkasten) durch die ausgeklappten Ösen der Alarm-Einheit, bohren Sie die beiden Löcher und befestigen Sie das Gerät mittels der beiden beigefügten Blechschrauben. Schließen Sie das Stromkabel an der 12V Fahrzeugbatterie an.

D. **Montage mit Halterung und Schrauben** – Benutzen Sie die Halterung als Bohrschablone. Markieren und Bohren Sie die drei Löcher an geeigneter Stelle, beispielsweise am Radkasten. Befestigen Sie die Halterung mittels beigefügter Blechschrauben und montieren Sie die Alarm- Einheit mit beigefügtem Bolzen, Unterlegscheibe und Mutter. Ziehen Sie die Mutter fest an. Schließen Sie das Stromkabel an der 12V Fahrzeugbatterie an.

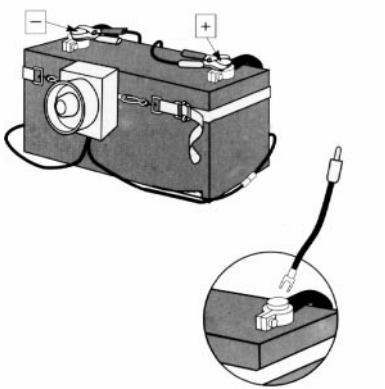
Achtung: Nicht in heißer Umgebung installieren!



4. Stromanschlüsse

A. **Anschluss mit Krokodilklemmen**
Stecken Sie die Klemmen auf die Pole der 12V Autobatterie – rote Klemme an roten (+) Pol und Schwarze Klemme an schwarzen (-) Pol.

B. **Anschluss mit Kabelschuhen**
Ersetzen Sie die Kabel mit den Krokodilklemmen durch die Kabel mit den Kabelschuhen der entsprechenden Farbe. Nach leichtem Lösen der Schrauben an den Kabelklemmen der Batterie lassen sich die Kabelschuhe leicht über die Schraube schieben. Ziehen Sie die Schraube wieder fest an.



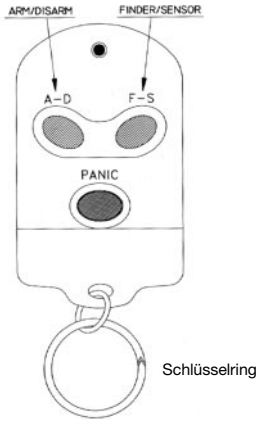
5. Verlegen der Antenne

Die beiden Antennenkabel sollten in verschiedenen Richtungen von der Alarm-Einheit weg verlegt werden. Verlegen Sie die Antennenkabel oben entlang der Motorraumwände. Lassen Sie die Antennenkabel nicht herunter hängen und kürzen Sie nicht die Antennenkabel. Befestigen Sie das Antennenkabel mit Kabelbindern.

Achtung: Vermeiden Sie, daß Strom- und Antennenkabel heiße oder sich bewegende Motorteile berühren können (z.B. Kühlventilator oder Keilriemem u.s.w.). Das Antennenkabel muß nach vorne zum Kühlergrill oder in Richtung der Scheibenwischer verlegt werden. Ist der Empfang nicht zufriedenstellend so verändern Sie die Verlegung der Antennenkabel bis Sie den bestmöglichen Empfang haben. Verbinden Sie das Antennenkabel keinesfalls mit dem 12V (+) Pol der Autobatterie oder mit der Radioantenne.

6. Fernbedienung

Die Alarmanlage ist mit zwei Fernbedienungen mit identischer Codierung ausgestattet. Die Fernbedienung hat drei Knöpfe und einen Schlüsselring. Der Aktivierungsradius beträgt auf freiem Gelände ca. 30 Meter. Er ist abhängig von der Umgebung und der Motortemperatur. In der Fernbedienung befindet sich eine 12V Alkaline Batterie. Ersetzen Sie die Batterie, wenn die Aktivierungsdistanz deutlich abnimmt oder wenn die rote Leuchtdiode (LED) schwächer brennt.



A. **Selbstlernender Code für Initialisierung der Alarmanlage –** Die Alarmanlage muß zunächst den Code der Fernbedienung erlernen bevor sie in Betrieb genommen werden kann.
Folgen Sie diesen Anweisungen:
   a) Drücken Sie einmal den Arm/Disarm(Aktivierungs-/ Deaktivierungs)-Knopf. Es ertönt ein Signalton.
   b) Drücken Sie unmittelbar darauf zweimal den Finder/Sensor.

MERKE: Warten Sie zwischen Signalen 3 Sekunden.

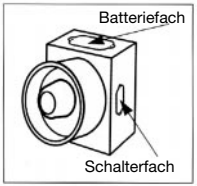
Die Alarmanlage antwortet mit fünf Signaltönen. Damit hat die Alarmanlage den Code der Fernbedienungen erlernt. Ist die Initialisierung fehlgeschlagen, so wiederholen Sie die Schritte a) und b) bis die Alarmanlage mit den fünf Signaltönen antwortet. Beide Fernbedienungen können jetzt eingesetzt werden.

B. **Arm/Disarm-Knopf**
Der Aktivierungs-/Deaktivierungsknopf befindet sich am weitesten links auf der Fernbedienung. Bei Aktivierung antwortet die Alarmanlage mit einem kurzen bei der Deaktivierung mit zwei kurzen Signaltönen. **Ertönen längere Signaltöne, so ist die 9V Batterie in der Alarm-Einheit am ermüden. Es ist nun an der Zeit sie auszuwechseln.** Ist die Option blinkendes Parklicht **(nur Modell #NCG320F/NCG420F)** installiert, so blinkt das Parklicht einmal bei Aktivierung und zweimal bei Deaktivierung. **Stille Aktivierung/Deaktivierung:** Die Alarmanlage wird mit aktivem Signalton bei Aktivierung/Deaktivierung ausgeliefert. Um den Signalton auszuschalten verbinden Sie die entsprechenden Stecker an der Alarm-Einheit.

C. **Finder/Sensor-Knopf**
Dieser Knopf befindet sich am weitesten rechts auf der Fernbedienung. Drücken Sie den Knopf einmal und es ertönen fünf kurze Signaltöne, um Ihnen zu zeigen, wo Ihr Fahrzeug steht, unabhängig davon ob der Alarm aktiviert oder deaktiviert ist. Die Sensor Funktion ist detailliert im Abschnitt Einstellung der Vibrations- und Erschütterungsempfindlichkeit beschrieben.

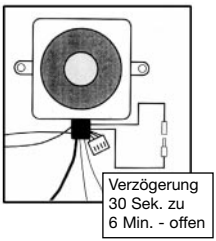
D. **Panic-Knopf**
Der Hilfe-Knopf ist Ihre Verteidigung in einer Notlage. Der rote Knopf befindet sich unten auf der Fernbedienung. Drücken Sie diesen Knopf einmal und es ertönt ein 30 Sekunden langer Heulton der Sirene – unabhängig davon ob der Alarm aktiviert oder deaktiviert ist. Zum Abstellen drücken Sie innerhalb dieser Zeit erneut den Hilfe-Knopf.

7. Stromsensor – Verzögerung



Der Stromsensor kann auf 30 Sekunden oder 6 Minuten Verzögerung nach Aktivierung des Alarms eingestellt werden, um eine Fehlauslösung durch den noch laufenden Kühlerventilator zu verhindern. Nach dieser Zeitspanne wird der Stromsensor aktiv. Er registriert jede Stromentnahme an der Fahrzeugbatterie, wie z.B. durch Einschalten der Innenbeleuchtung, Anlassen des Motors u.s.w. und löst dann einen 30 Sekunden Signalton aus. Die werkseitige Einstellung der Verzögerung beträgt 30 Sekunden.

8. Einstellung des Vibrations- und Erschütterungssensors



Die Alarmanlage unterscheidet zwischen einer leichten Berührung und einem Stoß und reagiert dementsprechend differenziert. Bei leichter Berührung ertönt ein Signalton von einer Sekunde Dauer. Die Alarmanlage ist weiterhin in Alarmbereitschaft bleibt jedoch still, wenn keine weitere Erschütterung festgestellt wird. Bei schwerer Erschütterung (Stoß) ertönt ein Signalton von 30 Sekunden Dauer. Der Signalton wird wiederholt solange die Erschütterungen andauern. Danach besteht weiter Alarmbereitschaft.

Empfindlichkeitseinstellung – Der Alarm muss deaktiviert sein.

a) **Leichte Berührung** – Halten Sie den Finder/Sensor-Knopf für fünf Sekunden gedrückt. Der Alarm antwortet mit einem langen Signalton gefolgt von einer Serie kurzer Signaltöne entsprechend der eingestellten Empfindlichkeit des Sensors. Drücken Sie kurz den Finder/Sensor-Knopf um die Empfindlichkeitseinstellung zu ändern (ein Signalton – hohe Empfindlichkeit, zwei Signaltöne – mittlere Empfindlichkeit, drei Signaltöne – niedrige Empfindlichkeit). Wiederholen Sie die Einstellung, falls erforderlich. Ist die Einstellung für leichte Berührung aktiv und Sie lösen den Alarm durch eine leichte Erschütterung aus, so reagiert die Alarmanlage mit einem Signalton von einer Sekunde Dauer. Anschließend können Sie die Empfindlichkeit für schwere Erschütterung einstellen oder diesen Modus verlassen. Warten Sie hierfür ca. 5 Sekunden oder drücken Sie den Arm/Disarm-Knopf.

b) Starke Erschütterung – Nach Einstellung der Empfindlichkeit für leichte Erschütterung drücken Sie sofort den Finder/Sensor-Knopf und halten ihn für ca. 3-4 Sekunden gedrückt. Die Alarmanlage befindet sich jetzt im Modus zur Einstellung der Empfindlichkeit bei schwerer Erschütterung und es ertönen zwei lange Signaltöne gefolgt von einer Serie kurzer Signaltöne entsprechend der eingestellten Empfindlichkeit in diesem Modus (ein, zwei oder drei Signaltöne). Stellen Sie die Empfindlichkeit analog Punkt a) ein. Prüfen Sie die Einstellung, indem Sie eine kräftige Erschütterung simulieren. Es ertönt ein zwei Sekunden langer Signalton. Wiederholen Sie die Einstellung, falls erforderlich. Verlassen Sie diesen Modus indem Sie ca. 5 Sekunden warten oder drücken Sie den Arm/Disarm-Knopf. Es ertönen drei lange Signaltöne.

9. Warn-Aufkleber

Die selbstklebenden Aufkleber sollten von innen an den Scheiben befestigt werden.

10. Zubehör-Anschluss für erweiterte Funktionen (Optional – nicht enthalten)

Ein Zubehör-Anschluss für die Erweiterung Ihrer Alarmanlage für mehr Sicherheit und Komfort ist bereits vorhanden. Das externe Modul (Modell #: TEM496, ist separat erhältlich) kann an dem Zubehör-Anschluss eingesteckt werden: Zur Unterbrechung der Zündung, Empfang von Signalen für Zentralverriegelung. Dieses externe Modul muss aus Sicherheitsgründen von einem Fachbetrieb eingebaut werden.

12. Hilfreiche Tipps

– Halten Sie die Fernbedienung in der Hand, wenn Sie Ihr Fahrzeug verlassen oder sich ihm nähern.
– Erneuern Sie rechtzeitig die Batterien der Fernbedienung, der Alarm-Einheit und des WarnModuls.
– Aktivieren Sie den Alarm nicht solange sich noch jemand im Fahrzeug befindet. Der Alarm kann sonst versehentlich ausgelöst werden.
– Denken Sie daran, den Alarm zu deaktivieren bevor Sie Türen, Motorhaube oder Kofferraum öffnen.

12. Alarmanlage – Signaltöne

AKTION	**SIGNALTON**	
Signalton	**Heulton**	
1. Arm/Disarm Einmal drücken Alarm aktivieren	ein kurzer Ton ein langer Ton bei Ermüdung der 9V Batterie	
2. Arm/Disarm Einmal drücken Alarm deaktivieren	zwei kurze Töne zwei lange Töne bei Ermüdung der 9V Batterie	
3. Finder/Sensor	fünf kurze Töne	
4. Leichte Erschütterung		1 Sekunde
5. Schwere Erschütterung Stromsensor		30 Sekunden
6. Panic-Knopf Einmal drücken		30 Sekunden
7. Finder/Sensor 5 Sek. gedrückt halten Alarm deaktiviert	ein langer Ton – leichte Erschütterung zwei lange Töne - schwere Erschütterung	1 Sekunde (Test) 2 Sekunden (Test)
8. Finder/Sensor loslassen	ein kurzer Ton – hohe Empfindlichkeit	
9. Finder/Sensor drücken und loslassen	zwei kurze Töne – mittlere Empfindlichkeit	
10. Finder/Sensor drücken und loslassen	drei kurze Töne – niedrige Empfindlichkeit	
11. Sek. Warten oder Arm/Disarm drücken	(Empfindlichkeitseinstellung verlassen)	

13. Installation für blinkendes Parklicht – muß durch Fachbetrieb erfolgen

(nur NCG320F/NCG420F)

Erforderliche Teile:	Relay – Satz	1 Stück	ca. 2 m Kabel mit 5-Pol-Stecker	1 Stück
(enthalten)	Kabelverbindung	2 Stück	1,5 m Kabel mit Warn-LED,	1 Stück
	Kabelbinder	2 Stück		

Einbau:

13.1 Kombinations-Lichtschalter-Methode

A. Lösen Sie die Verschraubung der Abdeckung unter dem Armaturenbrett und entfernen Sie dieses.

B. Bohren Sie ein 3/8“ Loch zum Motorraum, falls kein entsprechendes Loch vorhanden ist.

C. Führen Sie das längere Kabel (ca. 2 m) vom Motorraum aus durch das Loch unter das Armaturenbrett. Stellen Sie sicher, daß das Kabel entlang der Motorraumwände verlegt ist.

D. Unter dem Armaturenbrett, verbinden Sie vier farbige Drähte des langen Kabels und zwei farbige Drähte mit einem Warn-LED zum Relay-Kasten. Stecken Sie den 5-Pol-Stecker in die Zubehörsteckdose an der Alarm-Einheit (Stecker für Zubehör-Modul).

E. Finden Sie den Parklichtdraht am Kombinations-Lichtschalter. Lösen Sie den Schalter vom Armaturenbrett, falls dies für eine leichtere Handhabung erforderlich ist. Schauen Sie gegebenfalls nach dem Schaltplan in Ihren Fahrzeugunterlagen (Handbuch).

F. Verbinden Sie den blauen Draht mittels eines Kabelverbinders mit dem Parklichtdraht. Verbinden Sie den roten Draht über eine 20A Sicherung mit der 12V Batterie.

G. Das blanke Ende des Drahtes von der Relay-Box gehört an die Innenseite des Kabelverbinders und der Originaldraht vom Parklicht gehört auf die Außenseite des Kabelverbinders.

H. Nachdem die beiden Drähte korrekt in den Kabelverbinder gelegt wurden drücken Sie den Metallbügel des Kabelverbinders mit einer Zange fest in die beiden Drähte. Vergewissern Sie sich, dass eine stromführende Verbindung besteht bevor Sie den Kabelverbinder schließen. Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Schaltplan.

I. Benutzen Sie die Kabelbinder um die Relay-Box unter dem Armaturenbrett zu befestigen. Testen Sie anschließend ob das Parklicht blinkt, indem Sie den Arm/Disarm-Knopf drücken. Es blinkt einmal für Aktivierung und zweimal für Deaktivierung. War die Installation erfolgreich, so bringen Sie die Armaturenabdeckung wieder an. Andernfalls überprüfen Sie die Anschlüsse.

13.2 Parklicht-Relay-Bypass-Methode

A. Öffnen Sie die Motorhaube und suchen sie den Sicherungskasten. Üblicherweise ist dieser an einer Seite des Motorraums. Öffnen Sie den Sicherungskasten.
B. Finden Sie das Parklicht-Relay im Sicherungskasten.
C. Lösen Sie das Relay um die Kontakte für den Lichtschalter zu identifizieren. Unter Umständen benötigen Sie ein Meßgerät (Multimeter) um Verbindung und Spannung der Relay-Fassung zu prüfen.
D. Lösen Sie die Befestigungsschrauben des Sicherungskastens um Zugang zur Verkabelung der Relay-Fassung zu erhalten.
E. Bestimmen Sie die zwei Kontaktdrähte des Parklichtrelays. Dann verbinden Sie den blauen und den roten Draht über eine 20A Sicherung mit Kabelverbindern mit diesen beiden Kontaktdrähten.
F. Stellen Sie sicher, daß die beiden Drähte eine stromführende Verbindung haben, bevor Sie die Kabelverbinder schließen. Details entnehmen Sie bitte dem Schaltplan.
G. Bauen Sie den Sicherungskasten wieder ein und schließen Sie ihn. Befestigen Sie die Relay-Box mit Kabelbindern.
H. Nach dem Einbau überprüfen Sie bitte, ob das Parklicht ordnungsgemäß blinkt, indem Sie den Arm/Disarm-Knopf drücken. Ist dies nicht der Fall, überprüfen Sie bitte, die Verkabelung und die stromführenden Verbindungen.

14. Gewährleistung

Die Gewährleistung ist beschränkt auf Mängel, die auf Material und Herstellungsfehlern beruhen. Sie beginnt mit dem Datum des Kauf und endet nach einem Jahr. Von der Garantie ausgenommen sind Schäden, die auf unsachgemäßem Gebrauch, d.h. falsche Installation oder Bruch zurückzuführen sind, normaler Verschleiß und Mängel, die den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit des Gerätes nur unwesentlich beeinträchtigen. Sie erlischt, wenn elektronische Bauteile durchnäßt und/oder geöffnet wurden.

15. RF Zertifikat und Genehmigung

A. USA Frequenz (NCG320/NCG320F) : FCC genehmigt.
B. Europa Frequenz (NCG420/NCG420F) : BZT und CE genehmigt.

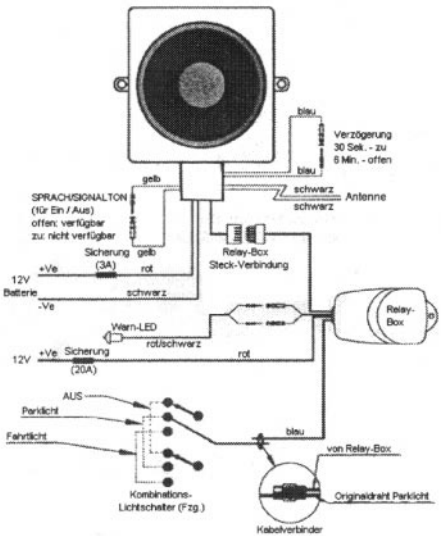


Abb. 1) Kombinations-Lichtschalter-Methode

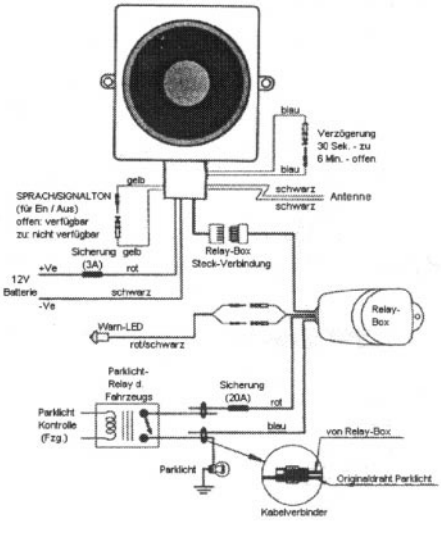
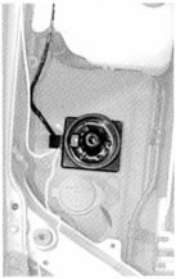


Abb. 2) Parklicht-Relay-Bypass-Methode

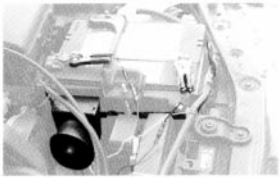
Installation: Schaltplan für blinkendes Parklicht

Vorschläge für den Einbau im Motorraum



Einbau waagrecht
mit Klebeband –
Alarm-Einheit liegend.
Oberfläche vorher säubern

Einbau senkrecht mit Klebeband -
Alarm-Einheit unterstützen (Abb. Gerät auf der Seite liegend). Einbau auch mit Schrauben bzw. Halterung (ohne Abb.)



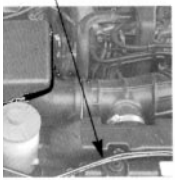
Einbau an Batterie mit Klebeband und Gurt – fest andrücken. Gurt einklinken um Batterie legen und fest anziehen und mit Schnalle sichern. Stromanschluss mit Klemmen bzw. Kabelschuhen.
(Kabelschuhe ohne Abb.)

Antennenkabel in entgegengesetzte Richtungen verlegen.

Einbau mit
Klebeband und
Gurt – an einem
anderen Objekt
gut festzurren.
Heiße Teile mei-
den. Lange
Anschlusskabel
ermöglichen
Einbau an beliebi-
ger Stelle.

WICHTIG:

**Antennenkabel sollen entlang Oberkante Motorraum verlegt werden.
Nicht hängen lassen.
Nicht kürzen.**



Einbau mit Klebeband und Gurt – an anderem Gegenstand gut festzurren. Für größte Reichweite Antennenkabel in entgegengesetzte Richtungen verlegen.